Modulbeschreibung 23-ANG-Basis2 Basismodul 2: Introduction to Literary Studies

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 27.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/388394825

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-ANG-Basis2 Basismodul 2: Introduction to Literary Studies

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Angela Stock

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

In diesem Grundlagenmodul vertiefen und erweitern Studierende ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zur Textanalyse und -interpretation, mit Fokus auf die Gattungen Lyrik, Dramatik und Epik. Anhand exemplarisch ausgewählter Texte unterschiedlicher Gattungen, Autor*innen und Epochen lernen sie Prinzipien literaturwissenschaftlicher Kategorisierungen kennen und üben zentrale Kategorien, Konzepte und Methoden ein, so dass sie nach erfolgreichem Abschluss des Moduls befähigt sind, eigenständig literaturwissenschaftlich tragfähige Fragestellungen und kohärente Argumente zu entwickeln. Die Studierenden schärfen ihr Bewusstsein für die Relevanz von Literaturgeschichte und Literaturtheorie.
Darüber hinaus erweitern und festigen Studierende die Fertigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens, die sie in ANG-Basis1 erwerben, indem sie sie auf spezifisch literaturwissenschaftliche Texte und Fragestellungen anwenden. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche Publikationen kritisch zu rezipieren und in einem ersten Zugang eigenständig eine literaturwissenschaftliche Fragestellung zu konzipieren.

Lehrinhalte

Basis2.1 Introduction to Literary Analysis and Interpretation
Die Einführung legt die terminologischen und methodisch-konzeptuellen Grundlagen der anglistisch-amerikanistischen Literaturwissenschaft dar, mit Fokus auf die Gattungen Lyrik, Dramatik und Epik.

Basis2.2 Academic Writing
Das Seminar bietet Anleitung, Unterstützung und schreibdidaktische Übungen in Vorbereitung auf die erste Modularbeit im Bereich der British Studies bzw. American Studies.

Basis2.3 Analysing and Interpreting British Literary Texts OR Analyzing and Interpreting American Literary Texts
Das in Basis2.1 erworbene literaturwissenschaftliche Instrumentarium wird in diesem Seminar exemplarisch vertieft durch die Anwendung auf Texte, Autoren und Epochen der britischen bzw. nordamerikanischen Literaturen, wobei i.d.R. mindestens zwei Hauptgattungen berücksichtigt werden.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Studierende haben bei Basis2.3 freie Wahl und können Seminare gemäß ihrer Interessen in den British Studies und/oder American Studies belegen. Insbesondere für Lehramtsstudiengänge ist es jedoch ratsam, im Studienverlauf Lehrveranstaltungen sowohl der British Studies als auch der American Studies zu belegen.

Modulstruktur: 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Basis2.1 Introduction to Literary Analysis and Interpretation	Seminar	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2
Basis2.2 Academic Writing	Seminar	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2
Basis2.3 Basisseminar: Analysing and Interpreting Literary Texts *Die Veranstaltungen "Analysing and Interpreting British Literary Texts" and "Analyzing and Interpreting American Literary Texts" sind äquivalent.*	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in *Das begleitend zu den Veranstaltungen zu erstellende Portfolio besteht aus maximal acht verschiedenen schriftlichen Elementen; diese werden zu Beginn der Veranstaltung Basis2.1 festgelegt. Für das Portfolio können 100 Punkte erworben werden. Für jedes einzelne Element wird vorab ausgewiesen, wie viele Punkte erreicht werden können.* *Mit der Bearbeitung des ersten Elements gelten für das Portfolio die Bedingungen des jeweiligen Semesters. Die Modulprüfung gilt als begonnen, sobald das erste Element bearbeitet wird und die Person nicht nach den allgemeinen Regelungen aus wichtigem Grund von der Prüfung zurückgetreten ist. Mit der abschließenden Gesamtbewertung des Portfolios durch eine der im eKVV festgelegten prüfungsberechtigten Personen dieses Moduls wird festgestellt, ob die beschriebenen Kompetenzen des Moduls erworben wurden.*	Portfolio	1	90h	3

Weitere Hinweise

Weitere Ansprechperson verantwortlich für dieses Modul: Ellen Grünkemeier.

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen